



## 13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

# Die 13. Hamburger Klimawoche in Zahlen

<b>Termin:</b>	17. - 26. September 2021 live in Hamburg und global digital
<b>Aktionen:</b>	295 Veranstaltungen insgesamt – davon 50 von Klimawoche e.V. bei der Klimawoche on Tour und 135 dezentrale Veranstaltungen von Partner-Organisationen
<b>Wo:</b>	an sieben verschiedenen Orten in der Stadt
<b>Akteur*innen:</b>	mehr als 200 aus Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft
<b>Schirmherr:</b>	Dr. Eckart von Hirschhausen, Arzt, Moderator, Autor und Gründer der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen.
<b>Bildungsprogramm:</b>	110 Angebote für Schüler*innen und Kita-Kinder – rund 3000 Beteiligte werden erwartet
<b>Partner*innen:</b>	Deutscher Wetterdienst; Breeze Technologies; Hauptkirchen St. Petri und St. Katharinen; Die Altstadtküste lebt – AUF!; Autarkia; New York Climate Week; Silpion IT-Solutions; Verbraucherzentrale Hamburg; Bücherhallen Hamburg; Zukunftforum Rissen; Vereinigung Deutscher Wissenschaftler; Amnesty international; Info-Point Europa; Verband Nachhaltige Wirtschaft e.V.; (Auszug)
<b>Förderer*innen:</b>	ZEIT-Stiftung; Deutsche Postcode Lotterie; BKK Landesverband Nordwest; Hamburger Verkehrsverbund HVV; Behörde für Umwelt, Energie, Klima und Agrarwirtschaft; Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen; Behörde für Verkehr und Mobilitätswende; Engagement Global, EventTechnik nord und EventPlanung nord; Vision Tools; Voelckel; 25hours hotels; Fattoria La Violla; Keimling, Lebensbaum; Tricargo; MHC-Mobility; Hansa-Taxi; Cap San Diego; (Auszug)
<b>Kosten/Finanzen:</b>	Gesamtvolumen rund 550.000 Euro, davon Sachspenden ca. 250.000 Euro / überwältigendes ehrenamtliches Engagement
<b>Veranstalter:</b>	Klimawoche e.V. koordiniert mehr als 200 Akteur*innen unterstützt von mehr als 20 Partneragenturen, Vorstand Frank Otto und Alexander Pflüger
<b>Team:</b>	mehr als 30 weitgehend ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
<b>Beirat:</b>	30 Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft



## 13. Hamburger Klimawoche

*17.-26. September 2021*

### Zur 13. Hamburger Klimawoche:

### Mehr als 100 Bildungsangebote für Hamburg

**(01. Juni 2021)** Mehr als 100 Klima-Bildungsangebote aus erster Hand gibt es beim Bildungsprogramm der 13. Hamburger Klimawoche für Schüler\*innen und Kita-Kinder. Lehrer\*innen, Erzieher\*innen und andere Jugendbetreuer\*innen können ab jetzt herausragende Lehrangebote kostenfrei für ihre Klassen buchen, um die Gefahren des Klimawandels zu verstehen und sich für einen geeigneten Klimaschutz einzusetzen.

Insgesamt rund 40 Akteur\*innen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft bieten im Klimawochen-Bildungsprogramm 110 Workshops und Exkursionen an, in denen Schülerinnen und Schüler sowie Kita-Kinder ein eigenes Bewusstsein für die Themen Umwelt-, Klimaschutz und nachhaltiges Zusammenleben entwickeln und Bestehendes hinterfragen können. Die angebotenen Inhalte orientieren sich an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und lassen sich hervorragend mit dem Hamburger Bildungsplan verknüpfen. Die Bildungsangebote sollen die Schüler\*innen für die drängenden Klima-, Umwelt- und sozialen Fragen sowie das gesellschaftliche Miteinander sensibilisieren.

„Die junge gesellschaftliche Unterstützung für mehr Klimaschutz ist unersetzlich, wie das jüngste Urteil des Bundesverfassungsgerichts unterstreicht. Daher ist das beliebte Bildungsprogramm zur Klimawoche ein Highlight und das ehrenamtliche Engagement großartig“, sagt **Frank Schweikert**, Kurator der Hamburger Klimawoche. Es reicht von der Loki Schmidt Stiftung, über die Stadtreinigung, dem Info Point Europa bis hin zu Greenpeace. „Seit 13 Jahren bietet die Hamburger Klimawoche ein breit gefächertes Bildungsangebot an. Wegen der Corona-Pandemie konnten im vergangenen Jahr nur Angebote in den Schulen stattfinden. Umso mehr freuen wir uns, dass 2021 wieder Workshops und Exkursionen an vielen spannenden Orten angeboten werden können – so auch in den schwimmenden Klassenzimmern, die wir mit der großartigen Unterstützung der Alster Touristik GmbH anbieten können.“

Die Bildungsangebote der 13. Hamburger Klimawoche können über den folgenden Link gebucht werden: [www.klimawoche.de/bildungsprogramm](http://www.klimawoche.de/bildungsprogramm)



## 13. Hamburger Klimawoche

*17.-26. September 2021*

### Die 13. Hamburger Klimawoche im Überblick

**Veranstalter:** Klimawoche e.V.

- Diskussionen, Vorträge, Interviews: 17.-26. September 2021
- Bildungsprogramm: 20.-24. September 2021
- Themenpark Green World Tour (Nachhaltigkeitsmesse): 25.+26. September

**Informationen:** [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de)

### Über die Hamburger Klimawoche

Die Hamburger Klimawoche ist die größte Klimaveranstaltung in Europa, parteipolitisch unabhängig und trägt sich durch Spenden sowie Sponsoren. Seit 2009 organisiert die Klimawoche mit Akteur\*innen aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und vielen ehrenamtlichen Mitstreiter\*innen einen vielseitigen gesellschaftlichen Dialog zum Klimaschutz und den seit 2016 verbindlichen 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur zeichnete die Hamburger Klimawoche für ihr Engagement unter anderem als UNESCO-Dekaden-Projekt für nachhaltige Bildung aus. Die 13. Hamburger Klimawoche wird vom Verein Klimawoche e.V. getragen und durch einen hochkarätigen Beirat fachlich unterstützt.

-----  
**Pressekontakt**

Frank Wieding

Mail: [presse@klimawoche.de](mailto:presse@klimawoche.de)

Tel.: 040 32 57 21-16

Mobil: 0172-408 19 59



13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

## Diese Veranstaltungen sollten Sie kennen

(Hamburg, 20.09.2021) Aus den insgesamt mehr als 295 Veranstaltungen während der 13. Hamburger Klimawoche, möchten wir Sie auf die folgenden Programm-Tipps hinweisen.

Alle Veranstaltungen finden Sie in der Programm-App auf unserer Webseite [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de)

### „Hamburg bekommt den Klimawandel schon heute am eigenen Leib zu spüren“

21. September, Thementag #UnsereGesundheit  
13.15-14.15 Uhr  
Martinistraße ggü. Hausnummer 52 (Eppendorf)

Es diskutieren:

- ! Prof. Martin Scherer (Direktor des Instituts und Poliklinik für Allgemeinmedizin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Präsident der DEGAM - Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin)
- ! PD Dr. Jobst Augustin (Leiter FG Gesundheitsgeographie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei Pflegeberufen)

Moderation: Sylvia Hartmann (Ärztin, Gründungsmitglied und stell. Vorsitzende der KLUG – Deutsche Allianz für Klimawandel und Gesundheit)

Die Mediziner diskutieren über die Klimakrise als zunehmendes Gesundheitsrisiko und welche Anpassungsmaßnahmen aus medizinischer Sicht getroffen werden müssen, um das Risiko für uns Menschen zu reduzieren.



13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

## „Klimaschutz statt Wachstum: Wie schafft die Wirtschaft den Wandel?“

22. September, Thementag #UnsereWirtschaft

14.30-15.30 Uhr

Dar-es-Salaam-Platz (HafenCity)

Es diskutieren:

- ! Dr. Katharina Reuter (Geschäftsführerin Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V.)
- ! Annett Nack-Warenycia (Autorin und Geschäftsführerin bei Nack Büroeinrichtungen GmbH)
- ! Prof. Michael Sterner (Professor für Energiespeicher an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, Leiter der Forschungsstelle für Energienetze und Energiespeicher und Mitglied bei Scientist for Future)

Moderation: Frank Schweikert (Hamburger Klimawoche)

Unser Planet ist ein endliches und in sich geschlossenes System, welches über Jahrtausende hinweg erfolgreich gewirtschaftet hat, ohne Müll und Überschüsse zu produzieren und ohne sich selbst zu zerstören. Seit der Mensch jedoch insbesondere mit fossilen Energien ein stetig auf Wachstum orientiertes Wirtschaftssystem betreibt, sind viele Parameter der natürlichen Kreisläufe ausgehebelt worden. Es droht Rohstoffknappheit und wir Menschen haben ein immenses und nahezu ungelöstes Energie- und Müll-Problem. Wie können wir erreichen, dass unsere Wirtschaft im Sinne der natürlichen Kreisläufe transformiert wird, ohne dass wir eine Wohlstands-Vollbremsung hinlegen? Und ist ungebremstes Wachstum, wie ihn die meisten in der Politik propagieren, wirklich sinnvoll?



13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

## „Wann wird Hamburg endlich Vorreiter bei der Energiewende“

22. September, Thementag #UnsereWirtschaft

17.00-18.00 Uhr

Dar-es-Salaam-Platz (HafenCity)

Es diskutieren:

- ! Jens Kerstan, Senator für Umwelt, Energie und Agrarwirtschaft
- ! Dr. Axel Röpke (Bundesverband WindEnergie e.V.)

Moderation: David Goeßmann (Jornalist)

Die Energiewende ist ein wesentlicher Baustein, um die Klimaschutzziele zu erreichen. Doch es hakt bundesweit gewaltig beim Ausbau der Windenergie. Wer bremst hier besonders stark und wo muss Hamburg beim Ausbau der Erneuerbaren Energien besser werden? Gerade beim Ausbau der Windkraft im Hafen und im Umland gibt es noch viel Potential. Aber wie löst man die Hemmnisse, die die Flächennutzungspläne darstellen?

## „Brauchen wir in Deutschland Gerichte für ein gutes Klima?“

23. September, Thementag #UnsereVielfalt

17.30-18.00 Uhr

Hafen Rüschtweg (Finkenwerder)

Es diskutieren:

- ! Jennifer Reit (GermanZero Hamburg)
- ! Mark Roach (GermanZero Hamburg)
- ! Silke Backsen (Landwirtin, ihre Kinder haben die Klimaklage vor dem Bundesverfassungsgericht 2021 gewonnen)

Es war ein Paukenschlag für Politik und Gesellschaft, als am 29. April 2021 Das Bundesverfassungsgericht entschied, dass die Regelungen des Klimaschutzgesetzes vom Dezember 2019 mit unseren Grundrechten nicht vereinbar sind und nachgebessert werden müssen. Seither laufen die Bemühungen in Politik und Wirtschaft heiß, dem Urteil zu folgen und massive Nachbesserungen voranzutreiben, jedoch mit zweifelhaftem Erfolg. Wir diskutieren mit der Mutter der klagenden Kinder über ihre Klimaklage und



## 13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

stellen die Motive einer der jüngsten Klimaschutzorganisationen vor, die versucht, die Demokratie von unten zu beleben, um die nötigen Mehrheiten für Klimaschutzmaßnahmen zu mobilisieren.

### „Alles Banane!? Wie wir mit Essen, Menschen und Natur umgehen“

24. September, Thementag #UnsereVerantwortung

16.00-16.45 Uhr

Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d (Famsen-Berne)

Gespräch mit:

! Ole Plogstedt (Koch, Unternehmer und Kampagnen-Botschafter für Oxfam)

Vor gut fünf Jahren war Ole Plogstedt für Oxfam in Ecuador, um zu erfahren, wie Bananen produziert werden. Wie werden sie angebaut, welchen Preis bezahlen Arbeiter\*innen und Umwelt? Und es muss uns alle etwas angehen – nicht nur, weil die Banane in der Mehrzahl zum Dumpingpreis in den Supermärkten liegt. Sie ist eins der Symbole für Ausbeutung, Umweltvergiftung und Lebensmittelverschwendung. Ole Plogstedt, bekannt für seine klaren Worte, sagt, was die Politik tun muss, aber auch jeder einzelne tun kann.

### „Unsere Verantwortung für den Artenreichtum dieser Erde – für die Zukunft von Mensch und Natur“

24. September, Thementag #UnsereVerantwortung

18.00-19.00 Uhr

Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d (Famsen-Berne)

Lesung und Gespräch mit:

! Lothar Frenz (Autor)

! Axel Jahn (Geschäftsführer Loki Schmidt Stiftung)

Wir stehen vor einem historischen Wendepunkt in unserem Verhältnis zur Natur, schreibt Lothar Frenz: Mit der Corona-Pandemie sind zum ersten Mal die Auswirkungen der Arten- und Biodiversitätskrise für uns als Spezies Mensch größer als die globalen Folgen des Klimawandels. Lange schon haben Artenschutzexperten gewarnt, dass ein solches



## 13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

Virus durch den ausrottenden Handel mit Wildtieren entstehen wird. Haben wir die Wucht, des kommenden Wandels noch im Griff? Längst ist die Überlebensfrage auch an uns gestellt. Eindrucksvoll zeigt Frenz auf, wie vielschichtig die Probleme sind, die wir in den nächsten Jahren lösen müssen: Wie soll unsere Erde aussehen? Bietet sie genug Platz für die ständig wachsende Menschheit und alle anderen Lebewesen? Wer soll, wer darf mit uns hier leben – und wer nicht?

### „Sustainability Slam“

**25. September, Thementag #UnserKonsum**  
**16.30-17.30 Uhr**  
**Dar-es-Salaam-Platz (HafenCity)**

Das Format „Sustainability Slam“ ruft jede und jeden dazu auf, ihre Meinungen, Haltungen, Erfahrungen, Wissen und Wünsche für eine nachhaltige Zukunft auf einer Bühne vor Publikum kreativ (ob poetisch oder nicht!), lautstark und wirkungsvoll zu präsentieren. Der „Sustainability Slam“ wird zusammen von Changestarters Hamburg und Engagement Global organisiert. Changestarters Hamburg und die Künstler\*innen sind auch mit einem Stand vor Ort vertreten!

### „Die Hoffnung und der Wolf“

**26. September, Thementag #UnsereZukunft**  
**16.30-17.30 Uhr**  
**Dar-es-Salaam-Platz (HafenCity)**

Lesung und Gespräch mit:

! Andreas Hoppe (Schauspieler)

Andreas Hoppe ist fasziniert von Wölfen – und das seit mehr als 20 Jahren. Wie das alles begann, und worauf sein Engagement für Natur und Umwelt und insbesondere den Schutz der Wölfe fußt, beschreibt der Ex-Tatort-Kommissar in seinem autobiografischen Buch. Hoppe nimmt uns mit in die Wildnis Kanadas und Rumäniens, den Bayerischen Wald und die Weiten Brandenburgs. Er trifft Menschen, die den freilebenden Tieren aus unterschiedlichen Perspektiven begegnen – vom Staatssekretär über den Herdenschutzbeauftragten bis zum Wildtierfotografen und Weidetierhalter. Und sie alle stellen sich der Frage nach dem Miteinander von Mensch und Wolf.



## 13. Hamburger Klimawoche

17.-26. September 2021

Auf der 13. Hamburger Klimawoche liest Andreas Hoppe aus seinem Buch. Und warum das Miteinander von Wolf und Mensch funktionieren muss, darüber spricht Klimawochen-Moderator Frank Wieding nach der Lesung mit Andreas Hoppe unter dem Titel „Wir sind nicht die Krönung der Schöpfung“.

### Klimakonzert von Orchester des Wandels e.V. „Erwachen“

26. September, Thementag #UnsereZukunft  
20.00 Uhr  
Hauptkirche St. Katharinen, Katharinenkirchhof 1 (Altstadt)

Im Zentrum des Konzertabends steht das Klima-Monodram *Erwachen* des in New York lebenden jungen Berliner Komponisten **Alexander Liebermann** für Sopran und Kammer-Ensemble. In dem 10-minütigen Werk wird sowohl die Zerstörung der Natur, als auch ihre Schönheit thematisiert. Der Titel *Erwachen* kann dabei als Aufruf zum Handeln verstanden werden.

Umrahmt wird das Werk von Stücken für Cello-Quartett, die den Bogen von Renaissanceklängen Orlando di Lassos hin zur sehnsuchtsvollen *Aria* der *Bachianas Brasileiras* von Heitor Villa-Lobos spannen.

Dazwischen erklingen Solonummern für Cello, Horn und Schlagzeug. Der Komponist Alexander Liebermann wird sich live aus New York dazuschalten und über sein Werk erzählen. Die Gesangsnummern werden durch die junge Berliner Regisseurin Sophie Louise Busch in Szene gesetzt.

Die in London lebende Sopranistin und Mitbegründerin des grünen Nextus-Festivals **Sofia Livotov** wird begleitet von Musiker\*innen des NDR Elbphilharmonie-Orchesters sowie mehrerer Mitgliedsorchester von **Orchester des Wandels Deutschland e.V.:** Philharmonisches Staatsorchester Hamburg, Philharmonisches Orchester der Hansestadt Lübeck und Staatsorchester Braunschweig.

Der Eintritt ist frei, Spenden für ein Aufforstungsprojekt von Orchester des Wandels auf Madagaskar sind herzlich willkommen.

## Programm

### Montag 20.9. – #UnsereForschung

11.00

Pressekonferenz (11.30-12.30)

#### **Für eine gesunde Zukunft!**

Dr. Eckart von Hirschhausen (Arzt, Moderator, Autor und Schirmherr der 13. Hamburger Klimawoche), Jens Kerstan (Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft), evtl. Mira Rosa Westhoff (Projektkoordination Hamburger Klimawoche) und Mira Westhoff (Hamburger Klimawoche)

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

14.00

Gespräch (14.00-15.00)

#### **Generationentalk über die Klimakrise**

Prof. Stefan Rahmstorf (Autor, Klimaforscher am Potsdam-Institut für Klimaforschung (PIK) und Professor für Physik der Ozeane an der Universität Potsdam) und Annika Rittmann (Sprecherin von Fridays For Future Hamburg)

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

15.00

Diskussion (15.15-16.15)

#### **Ist die Zeit im Kampf gegen den Klimawandel schon abgelaufen?**

Prof. Hans-Otto Pörtner (IPCC-Arbeitsgruppe II und Alfred-Wegener-Institut), Prof. Thomas Ludwig (Geschäftsführer des Deutschen Klimarechenzentrums (DKRZ)) und Prof. Daniela Jacob (Meteorologin und Direktorin des Climate Service Center Germany (GERICS))

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

17.00

18.00

Studio-Show (19.15-20.30)

#### **Gesunde Erde – Gesunde Meere – Gesunde Menschen**

Dr. Eckart von Hirschhausen mit Gästen: Prof. Anje Boetius (Direktorin Alfred-Wegener-Institut und Professorin an der Universität Bremen), Fritz Habekuß (Wissenschaftsjournalist), Prof. Marylyn Addo (Leiterin Sektion Infektiologie im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

## Programm

## Dienstag 21.9. – #UnsereGesundheit

13.00

Gespräch (13.15-14.15)

### **Hamburg bekommt den Klimawandel schon heute am eigenen Leib zu spüren**

Prof. Martin Scherer (Direktor des Instituts und Poliklinik für Allgemeinmedizin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Präsident der DEGAM - Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin) und PD Dr. Jobst Augustin (Leiter FG Gesundheitsgeographie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Versorgungsforschung in der Dermatologie und bei Pflegeberufen)

Moderation: Sylvia Hartmann (Ärztin, Gründungsmitglied und stell. Vorsitzende der KLUG – Deutsche Allianz für Klimawandel und Gesundheit)

14.00

Vortrag + Fragerunde (14.30-15.15)

### **Darum ist die Klimakrise eine Gesundheitskrise**

Sylvia Hartmann (Ärztin, Gründungsmitglied und stell. Vorsitzende der KLUG – Deutsche Allianz für Klimawandel und Gesundheit)

16.00

Diskussion (15.30-17.00)

### **Was gibt's morgen zu essen?**

Veranstaltung von Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen mit Annika Schröder (Referentin für Klimawandel beim Hilfswerk Misereor), Ann.-Kathrein Gräning (Seglerin der KlimaSail)

Moderation: Fernanda Gräfin Wolff Metternich (Stiftung Gesunde Erde - Gesunde Menschen)

17.00

Vortrag (17.10-17.55)

### **Planetary Health - Gesundheit von Mensch und Planet im Anthropozän**

Prof. Sabine Gabrysch (Abteilungsleiterin für Klimaresilienz am Potsdam-Institut für Klimaforschung (PIK) und Professorin für Klimawandel und Gesundheit an der Charité – Universitätsmedizin Berlin)

18.00

Diskussion (18.00-19.30)

### **Hitze, Allergien, Luftverschmutzung: Die Klima-Sprechstunde**

Dr. Eckart von Hirschhausen (Arzt, Moderator, Autor und Schirmherr der 13. Hamburger Klimawoche), Prof. Claudia Traidl-Hoffmann (Professorin für Umweltmedizin an der Universität Augsburg und Direktorin der Hochschulambulanz für Umweltmedizin am Universitätsklinikum Augsburg), dem BKK-Landesverband Nordwest und Gästen aus dem Gesundheitswesen

## Programm

### Mittwoch 22.9. – #UnsereWirtschaft

14.00

Diskussion (14.30-15.30)

#### **Klimaschutz statt Wachstum: Wie schafft die Wirtschaft den Wandel?**

Dr. Katharina Reuter (Geschäftsführerin Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft e.V.), Frau Annett Nack-Warenycia (Autorin und Geschäftsführerin bei Nack Büroeinrichtungen GmbH) und Prof. Michael Sterner (Professor für Energiespeicher an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, Leiter der Forschungsstelle für Energienetze und Energiespeicher und Mitglied bei Scientist for Future)

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

16.00

Vortrag (16.00-16.30)

#### **Politikwandel oder Klimakollaps**

David Goeßmann (Autor, Journalist und Produzent des unabhängigen Nachrichtenmagazins Kontext TV)

16.00

Aufgezeichnetes Konzert (16.40-16.50)

**Dota Kehr**

Gesang und Gitarre

17.00

Diskussion (17.00-18.00)

#### **Wann wird Hamburg endlich Vorreiter bei der Energiewende?**

Jens Kerstan (Senator für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft) und Dr. Axel Röpke (Bundesverband WindEnergie e.V.)

Moderation: David Goeßmann (Autor, Journalist und Produzent des unabhängigen Nachrichtenmagazins Kontext TV)

## Programm

Donnerstag 23.9. – #UnsereVielfalt

15.00

Diskussion (15.00-15.45)

### **Verlust und Veränderung der Biologischen Vielfalt an der Elbe**

Mit Studierenden der Universität Hamburg live vom Forschungsschiff ALDEBARAN  
Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

16.00

Diskussion (16.00-16.30)

### **Kein Wald mehr wie jetzt – Klimawandel verändert die Wälder der Welt und in Bergedorf.**

Revierförster Tim Laumanns (Bergedorf) und Prof. Michael Köhl (Professor am Institut für Holzwissenschaften - Weltforstwirtschaft & Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit der Universität Hamburg)  
Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

17.00

Diskussion (17:30-18.00)

### **Brauchen wir in Deutschland Gerichte für ein gutes Klima?**

Jennifer Reit und Mark Roach GermanZero Klimaschutzorganisation sowie  
Landwirtin Silke Backsen, deren Kinder die Klimaklage vor dem Bundesverfassungsgericht 2021 gewonnen haben.  
Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

18.00

Diskussion (18.15-19.15)

### **Elbvertiefung und Klimawandel – die unkalkulierbaren Risiken für die Elbe**

Dr. Veit Hennig (Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Tierökologie & Naturschutz an der Universität Hamburg), Dr. Klaus Baumgardt (Vorsitzender Förderkreis »Rettet die Elbe« e.V) und Prof. Heinrich Reincke (Verbandsvorsteher Wasserbereitstellungsverband Niederelbe)  
Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

## Programm

## Freitag 24.9. – #UnsereVerantwortung

13.00

Vortrag 13:30-13:45

### **Aktiv für das Klima – die Hamburger Klimastiftung**

Michael Liebert (Referent für Klima und BNE – Hamburger Klimaschutzstiftung)

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

14.00

Diskussion/ Gespräch(14.00-14.45)

### **Klimawandel – ein Verstärker globaler Ungleichheit**

Fred-Eric Essam (Gründer ident.africa e.V. und Mitglied der Fachkommission Fluchtursachen) und Katja Voigt (Referentin für Klimapolitik – Rosa-Luxemburg-Stiftung)

15.00

Gespräch (15.00-15.45)

### **Klimakrise: Wann handelt die Politik endlich?**

Heinrich Strößenreuther (Gründer Changing Cities e.V., German Zero e.V. und Gründer und Vorsitzender KlimaUnion e.V.) und Prof. Hartmut Graßl (Klimaforscher und Emeritierter Direktor Max-Planck-Institut für Meteorologie)

Moderation: Frank Schweikert (Initiator und Gründer der Hamburger Klimawoche)

16.00

Gespräch (16.00-16.45)

### **Alles Banane!? Wie wir mit Essen, Menschen und Natur umgehen**

Ole Plogstedt (Koch, Unternehmer und Kampagnen-Botschafter für Oxfam)

Moderation: Frank Wieding

17.00

Gespräch (17.00-17.45)

### **Intersectional Climate (In)Justice**

Prof. Franziska Müller (Juniorprofessorin für Globalisierung und Governance der Klimapolitik an der Universität Hamburg) und Tonny Nowshin (Ökonomin, Klimagerechtigkeits- und Postwachstumsaktivistin)

in englischer Sprache

18.00

Lesung und Gespräch (18.00-19.00)

### **Unsere Verantwortung für den Artenreichtum dieser Erde – für die Zukunft von Mensch und Natur**

Lesung und Gespräch mit dem Autor Lothar Frenz und dem Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung, Axel Jahn

## Programm

## Sonnabend 25.9. – #UnserKonsum

11.00	Kidsprogramm (11.00-11.30) <b>Move UP für BKK</b> „Klima retten leicht gemacht – so ernährst du dich nachhaltig!“ mit Patricia Wolf (Ökotrophologin)
12.00	Kidsprogramm (12.00-12.30) <b>Move UP für BKK</b> „Klima retten leicht gemacht – so ernährst du dich nachhaltig!“ mit Patricia Wolf (Ökotrophologin)
13.00	Filmvorführung (13.15-13.30) <b>Ein Ball</b> Eine Produktion der Engagement Global GmbH
14.00	Gespräch (13.30-14.15) <b>Mode nachhaltig gestalten</b> Isabelle Mann (Gründerin von faible and failure) und Christian Braun (Leiter der Außenstelle Hamburg bei Engagement Global (14.30-15.00) <b>ProVeg für BKK</b> Ernährungsvortrag für Erwachsene
15.00	Gespräch (15.10-15.50) <b>Plastikmüllvermeidung made in Hamburg</b> Christian Sigmund (Mitbegründer von Wildplastik) und Jane Escher (Engagement Global)
16.00	Konzert (16.00-16.15) <b>Auftritt Ingo Pohlmann</b> Poetry Slam (16.30-17.30) <b>Sustainability Slam</b>
17.00	Virtuelle Lesung (16.30-17.30) <b>Das Bio-Pizza Dilemma</b> Thekla Wilkening (Autorin)

## Programm

### Sonntag 26.9. – #UnsereZukunft

11.00

Kidsprogramm (11.30-12.00)

#### **Move UP für BKK**

„Klima retten leicht gemacht – so ernährst du dich nachhaltig!“ mit Patricia Wolf (Ökotrophologin)

12.00

Vortrag (12.15-12.45)

#### **ProVeg für BKK**

Ernährungsvortrag für Erwachsene

14.00

Vortrag (13.45-14.15)

#### **ProVeg für BKK**

Ernährungsvortrag für Erwachsene

15.00

Kidsprogramm (15.15-15.45)

#### **Move UP für BKK**

„Klima retten leicht gemacht – so ernährst du dich nachhaltig!“ mit Patricia Wolf (Ökotrophologin)

16.00

Lesung (16.30-17.30)

#### **„Die Hoffnung und der Wolf“**

Andreas Hoppe (Schauspieler und Autor)

30 Minuten Lesung, danach Gespräch „Wir sind nicht die Krönung der Schöpfung“

Moderation: Frank Wieding

## Die Vielfalt der Nachhaltigkeit in Hamburg entdecken! Was kann ich auch in Corona-Zeiten tun?

### Die Green World Tour Messe liefert am 25. und 26. September in Hamburg Antworten

**Hamburg.** Die Green World Tour Hamburg findet zum dritten Mal als Bestandteil der Hamburger Klimawoche statt – diesmal mit einem feinfühlig ausgearbeiteten Hygienekonzept und als Outdoor-Event in einer Zeltlandschaft auf dem Dar-es-Salaam-Platz in der HafenCity. Eventbesucher\*innen können auf der Messe zahlreiche Inspirationen und Handlungsempfehlungen für einen nachhaltigen Lebensstil, sowie Anregungen für mehr Nachhaltigkeit in Organisationen und Unternehmen entdecken.

Durch eine Vielzahl an Produkten, Konzepten und Angeboten und über 20 Vorträgen können die Besucher\*innen die Vielfalt der Nachhaltigkeit selbst erleben. Innerhalb der verschiedenen Messebereiche Technologie & Wissenschaft, Lifestyle & Konsum, Studium & Karriere, und Banken & Versicherungen, erkunden die Besucher\*innen hautnah die verschiedenen Facetten der Nachhaltigkeit. Dabei bringt das Motto „Nachhaltigkeit für alle“ Neugierigen und Fortschrittsuchenden, Produkte und Dienstleistungen nahe.

Mit Angeboten wie DIY-Naturkosmetik, Elektromobilität, plastikfreien Produkten, Ökostrom, Foodtrucks mit Bio und vergangen Spezialitäten, nachhaltigen Banken und Geldanlagen, NGOs die über Ihre Arbeit berichten werden den Besucher\*innen konkrete Anwendungsmöglichkeiten und Alternativlösungen auf den Weg gegeben. Indessen wollen die Mitarbeiter\*innen von Autarkia vor allem auch regionale Unternehmen stärken und die Ideenwelt des lokalen Umweltbewusstseins fördern.

In diesem Jahr wird auch das Programm der letzten beiden Tage der 13. Hamburger Klimawoche, die unter dem Motto „Für eine gesunde Zukunft!“ steht, Teil der Green World Tour Hamburg sein. Auf der Klimawochen-Bühne geht es am Sonnabend um Themen rund um #UnserKonsum. Und am Sonntag geht es um #Unsere Zukunft. Gast wird auch Ex-„Tatort“-Kommissars Andreas Hoppe sein. Der Schauspieler liest am Sonntag ab 16.30 Uhr aus seinem Buch „Die Hoffnung und der Wolf“ und spricht hinterher über Arten- und Umweltschutz.



Ein Highlight der Green World Tour ist der Auftritt des **Event-Tiny House Ferdinand**. Ferdinand ist Botschafter für eine nachhaltigere Welt und inspiriert zu einem nachhaltigen Lebensstil. Außerdem dient Ferdinand als Ökostromquelle und versorgt sich selbst sowie Stände und Zelte mit grüner Sonnenenergie. Das mit viel Liebe eingerichtete autarke Eigenheim kann auf der Green World Tour besichtigt werden.

Link zum Video und weiteren Infos: <https://autarkia.info/autarkie-wagon>

Von Klein bis Groß kann jeder auf der Green World Tour in Hamburg Nachhaltigkeit mit allen Sinnen genießen. Ein größerer Green Lifestyle Market macht in diesem Jahr das Shoppen noch ertragreicher und ausgefallener. Die kleinen Entdecker\*innen können bei der Messe-Rallye die Green World Tour spielerisch erleben. Abschließend machen das Schlemmen an den Foodtrucks, das Entdecken zukunftsweisender Energie- und Autarkie-Konzepte sowie das Austesten von Elektromobilität diese Messe zu einem Ausflug mit Erlebnisfaktor.

## Eckdaten zur Green World Tour Messe Hamburg

Motto: Die Vielfalt der Nachhaltigkeit auf einer Messe erleben

Datum: 25. & 26. September 2021

Öffnungszeiten: Samstag & Sonntag je 11 Uhr - 18 Uhr

Ort: Dar-Es-Salaam-Platz, Hafencity, 20457 Hamburg

Infos und Anmeldung: <https://autarkia.info>

---

## Besondere Messethemen

### Hygiene-Konzept & Outdoor-Messen

Nachdem auch viele Green World Tour Messen im Frühjahr aus Sicherheitsgründen verschoben wurden, geht es jetzt mit vollem Elan und mit gebotener Hygiene- und Abstandskonzept wieder los. Das Konzept ist mit den lokalen Behörden abgestimmt und gewährleistet bestmögliche Sicherheit für Besucher\*innen, Aussteller\*innen und Messecrew. Obwohl über die zwei Tage verteilt mehrere tausend Besucher\*innen Nachhaltigkeit für sich entdecken, sind nur max. 700 Besucher\*innen gleichzeitig auf der Messe. Weitere Informationen zum Konzept werden auf [autarkia.info](https://autarkia.info) tagesaktuell veröffentlicht.

### Shoppen & Entdecken

Zahlreiche Produkte können Besucher\*innen auf der Messe kennenlernen und gleich mitnehmen. Ob faire Mode, Naturkosmetik, Recyclingpapier, Glasstrohhalm, Kochbücher oder die Bambus-Zahnbürste: Es lohnt sich, etwas Bargeld dabei zu haben oder in diesen Zeiten noch besser: die EC Karte.

### Autarkie-Konzepte und grüne Innovationen für Gebäude

Bauherren und -frauen, Hausbesitzer\*innen oder Mieter\*innen haben zahlreiche Optionen für ihre Energieunabhängigkeit: Von Ökostrom und -gas, Solarenergie und Mieterstrommodellen bis hin zu Wärmepumpen, Brennstoffzellen, Batteriespeichern und ökologischen Baukonzepten – die Green World Tour präsentiert den neuesten Stand der Technik!

### Unverpackt

Wie geht es ohne Verpackung? Vorgestellt werden innovative Lösungen und Konzepte gegen den Verpackungswahnsinn.

## **Green Money**

Was kann ich mit meinem Geld Sinnvolles anstellen? Nachhaltige Girokonten, Versicherungen, Altersvorsorge und Investments mit grünen Geldanlagen werden auf der Messe vorgestellt.

## **Schlemmen & Genießen**

Besucher\*innen können ökologische, vegane und fair gehandelte (Bio-)Köstlichkeiten probieren und entdecken. Ob veganer Döner oder exotisches Street Food, Bio-Bratwurst, Bio-Limonade und Bio-Weine, Fair Trade Schokolade und Kaffee oder Rohkost. Zahlreiche Food Trucks und Aussteller\*innen haben die Genussvielfalt im Angebot.

## **E-Mobilität erleben**

Auf der Suche nach einem neuen klimafreundlichen Gefährt? Durch das Konjunkturprogramm lohnt sich der Umstieg auf Elektromobilität in diesem Jahr besonders. Auf der Green World Tour informieren verschiedenste Expert\*innen, Anbieter\*innen, begeisterte E-Mobilisten und Verbände zu dem Thema.

## **20 Vorträge mit spannenden Nachhaltigkeitsthemen**

Expert\*innen und Aussteller\*innen referieren zu den verschiedenen Themen der Messe. Das ausführliche Vortragsprogramm gibt's online auf <https://autarkia.info>. Dieses Jahr finden die Vorträge unter Vorbehalt statt. Alles wird der neuen Corona-Realität angepasst, was dafür sorgen kann, dass Vorträge nicht stattfinden können.

## **Ökologische Baukonzepte**

Anregungen und Tipps zu nachhaltigem Bauen und Sanieren mit natürlichen Baumaterialien und Dämmstoffen gibt's von den Aussteller\*innen und Expert\*innen.

## **Kreativprogramm für Kinder & Jugendliche**

An beiden Messetagen gibt's für Kinder und Jugendliche ein Kreativprogramm, u.a. mit Mal-Ecke und Messe-Rallye.

## **Autarkie Wagon**

Der Autarkie-Wagon Ferdinand ist ein mobiles Eigenheim, welches das Autarkia-Team mit dem österreichischen Partner Wohnwagon und vielen weiteren Sponsoren, mit Freude und Liebe fürs Detail entworfen und ausgestattet hat. Das Tiny House wird mit CO2 neutraler Energie durch eine eingebaute Solardachkonstruktion versorgt. Ferdinand versorgt auch einen Teil der Messestände mit solarem Öko-Strom.

## **Vertiefende Links:**

- Eine Vortragsübersicht gibt es online auf <https://autarkia.info>
- Eine Produkt- und Aussteller\*innen-Übersicht gibt es online auf <https://autarkia.info>
- Pressefotos in hoher Auflösung: <https://autarkia.info/presse/>
- Messe-Video (neu): <https://www.facebook.com/autarkia.green/videos/180604589552348/>
- Messe-Video: <https://www.facebook.com/autarkia.green/videos/1834953440135852/>
- Messe-Flyer: <https://autarkia.info/presse/>

----- Information zum Veranstalter Hamburger Klimawoche e.V. -----

Die Hamburger Klimawoche findet in diesem Jahr zwischen dem 17. und 26. September statt. Die Schirmherrschaft unter dem Motto „Für eine gesunde Zukunft!“ hat der Arzt und Moderator Dr. Eckart von Hirschhausen (Gründer der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen) übernommen. Die Hamburger Klimawoche ist die größte Klimaveranstaltung in Europa, parteipolitisch unabhängig und trägt sich durch Spenden, Sponsor\*innen und in diesem Jahr auch durch Zuwendungen von der Stadt Hamburg. Seit 2009 organisiert die Klimawoche mit Akteur\*innen aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und vielen ehrenamtlichen Mitstreiter\*innen einen vielseitigen gesellschaftlichen Dialog zum Klimaschutz und den seit 2016 verbindlichen 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur zeichnete die Hamburger Klimawoche für ihr Engagement unter anderem als UNESCO-Dekaden-Projekt für nachhaltige Bildung aus. Die 13. Hamburger Klimawoche wird vom Verein Klimawoche e.V. getragen und durch einen hochkarätigen Beirat fachlich unterstützt. Alle Veranstaltungen von Klimawoche e.V. werden auch gestreamt und können auf der Webseite [www.klimawoche.de](http://www.klimawoche.de) im Livestream verfolgt werden.

----- Information zum Messeveranstalter -----

### **„Autarkia macht Nachhaltigkeit zum Mainstream!“**

Die Autarkia GmbH ist Veranstalter der Green World Tour Messereihe. Das Unternehmen aus dem Münsterland hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft zu beschleunigen. Dazu organisiert Autarkia Anwender\*innen- und Konsument\*innen-Events, die es Unternehmen, Organisationen und Wissenschaftler\*innen ermöglichen, ihre nachhaltigen Angebote zu vermarkten bzw. zu verbreiten. Auf den Green World Tour Messen bringt Autarkia Anbieter\*innen und Konsument\*innen zielsicher zusammen. Green World Tour Messen gibt es in Berlin, Köln, Hamburg, Münster, Wien, Frankfurt, Stuttgart, Düsseldorf, München, Kiel, Heidelberg, Hamburg, Nürnberg, Graz, Karlsruhe und Luxemburg.

----- Pressekontakt -----

Michael Lülff | Geschäftsführer Autarkia GmbH | [presse@autarkia.info](mailto:presse@autarkia.info) | <http://autarkia.info/presse/>

----- Presseakkreditierung -----

Sie sind recht herzlich eingeladen sich auf unserer Seite für unsere Messe zu akkreditieren und über uns zu berichten. Akkreditierungen sind über <http://autarkia.info/presse/> möglich.



# Gesunde Erde – Gesunde Meere – Gesunde Menschen

Online-Talk im Rahmen der Hamburger Klimawoche

Montag, 20. September., 19:15-20:30 Uhr, auf [Facebook](#), [YouTube](#), [Instagram](#)

## Veranstungsbeschreibung:

Was bedeutet globale und „planetare“ Gesundheit konkret? Wie stark ist unser Wohlergehen gekoppelt an das Wohl der Erde, der Meere, der Tierwelt? Wie ungerecht sind die Verursachung und die Lasten der Klimakrise verteilt – und was hilft uns jetzt in der nötigen Transformation? Für diesen Abend im Rahmen der diesjährigen Hamburger Klimawoche kommen außergewöhnliche Menschen, Expertisen und Blickwinkel zusammen. Moderiert von **Dr. Eckart von Hirschhausen**, Arzt, Wissenschaftsjournalist und Gründer der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen, wird interdisziplinär gedacht, gesprochen und spektakuläre Filmbeispiele und Fotos aus den Forschungsprojekten gezeigt.

- Prof. Dr. **Antje Boetius**, Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts, Gruppenleiterin am Max-Planck-Institut für Marine Mikrobiologie, Professorin an der Universität Bremen
- Wieso brauchen wir Bakterien am Meeresgrund, und wann haben wir den ersten eisfreien Sommer am Nordpol?
- **Fritz Habekuß**, Redakteur bei der ZEIT, Buchautor („Überleben“) und Grenzgänger
- Warum ist Biodiversität mehr als Pandas und Krötentunnel, und warum sollte ein Fluss auch Persönlichkeitsrechte haben?
- Prof. Dr. **Marylyn Addo**, Oberärztin und Leiterin Sektion Infektiologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Was kommt nach Ebola und Corona als nächstes? Und was macht das West-Nil-Virus in Ostdeutschland?

## Die Veranstaltung wird organisiert von:

Die Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ setzt sich dafür ein, die Zusammenhänge von Klimawandel, Umwelt und Gesundheit zu veranschaulichen. Sie verbindet Medizin und Klimawissenschaft, Politik und Öffentlichkeit, Pflege und Nachhaltigkeit. Kern der Stiftung, die 2020 vom Arzt und Wissenschaftsjournalist Dr. Eckart von Hirschhausen gegründet wurde, ist eine Klimakommunikation, die die Menschen erreicht.

Die *Deutsche Meeresstiftung* versteht sich als Moderatorin im interdisziplinären Dialog zwischen Verantwortlichen aus Umweltpolitik, Rohstoff- und Energiewirtschaft, aus Wissenschaft und Bildung, Naturschutz und Kultur sowie aus Schifffahrt, Fischerei, Tourismus und Sport über eine nachhaltige wirtschaftliche Nutzung der Meere.

## Presseeinladung

Eckart von Hirschhausen „pflanz Zukunft“ mit Schüler:innen der Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg anlässlich des Bundesklimawettbewerbs der PW AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Waldwuchs Flensburg

Wir erleben täglich Wetterveränderungen und begegnen häufiger Wetterextremen. Wir alle sind betroffen, aber die großen Leidtragenden sind die kommenden Generationen – unsere Kinder. Um sich zu engagieren, müssen Kinder die Klimakrise verstehen. Aber was steckt genau dahinter? Was ist Wetter? Was ist Klima? Und was kann ich machen?

Diese grundlegenden Fragen und den Beitrag eines Baumes zum Klimaschutz werden wir am **Mittwoch, den 22.09.2021, 10:00 – 11:30 Uhr, gemeinsam mit Schüler:innen der Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg in einer Projektstunde beantworten.** Zusätzlich wollen wir mit den Schüler:innen kleine und große Tipps zum Energie- und CO<sub>2</sub>-Sparen im Alltag austauschen.

**Dr. Eckart von Hirschhausen**, Arzt, Wissenschaftsjournalist und Gründer der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen, wird sich ab 11 Uhr mit den Kindern über Klimawandel und Selbstwirksamkeit unterhalten und einen Baum auf dem Schulgelände pflanzen.

Die Projektstunde soll im Rahmen der Hamburger Klimawoche 2021 Schüler:innen Aspekte der Nachhaltigkeit sowie ein Denken und Handeln vermitteln, welches die Kinder in die Lage versetzt abzuschätzen, wie sich das eigene Verhalten auf das Leben künftiger Generationen auswirken kann.

Eine Idee aus Flensburg startet durch: An diesem Tag beginnt zudem symbolisch der **bundesweite Schüler\*innen-Klimawettbewerb „WIR pflanzen Zukunft“**, der von der Hamburger PW AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Kooperation mit dem Projekt des Flensburger Jugendrings „Waldwuchs“ durchgeführt wird. Die Schirmherrschaft über den Klimawettbewerb hat Dr. Eckart von Hirschhausen übernommen, der den Klimawettbewerb selbst fördert.

Ziel des Wettbewerbes ist es, durch einen praktischen Ansatz Schüler:innen an den Themenkomplex Klimaschutz und Nachhaltigkeit heranzuführen, um einen Wandel vom Reden zum Tun zu initiieren. Ab sofort können sich Gruppen von Schüler:innen der Klassenstufen 10 bis 13 auf eine Fördersumme von jeweils bis zu 5.000 € bewerben. Dafür müssen die Teilnehmenden ein Konzept für die Pflanzung von Bäumen einreichen. Die Projekte sind in zwei Phasen unterteilt:

- Phase 1      Workshop: Die Schulklassen der Oberstufe führt einen Workshop für eine Klasse der Unterstufe durch, in dem klimaschutzrelevante Themen bearbeitet werden.
  
- Phase 2      Pflanztag: Die Klassen der Ober- und Unterstufe pflanzen Bäume auf eine vorher ausgesuchte und geeignete Fläche.



**WIR**  
pflanzen Zukunft



PWAG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

**Waldwuchs**  
FLENSBURG  
BÄUME PFLANZEN FÜR DIE ZUKUNFT



Die Wettbewerbsbegleitung der regionalen Klassen wird von Waldwuchs Flensburg übernommen. Interessierte Gruppen erhalten auf [dieser Webseite](#) oder alternativ [hier](#) weitere Informationen.

Durch die Projektteilnahme am Klimawettbewerb werden die Kinder und Jugendlichen ermutigt, eigene Projektideen und Gedanken zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu entwickeln und in ihrem Umfeld umzusetzen. Durch das praktische Handeln werden sie sich im Vergleich zum theoretischen Lernen stärker und nachhaltiger mit dem Themenkomplex identifizieren. Die Baumpflanzungen dienen neben der konkreten CO<sub>2</sub>-Bindung vor allem der Anregung von ökologischen und nachhaltigen Denkprozessen. Die Teilnehmenden erfahren konkrete Wirksamkeitserfahrungen im eigenen Handeln für den Klimaschutz.

### **Anmeldung und Kontakt:**

Wir bitten um vorherige Anmeldung der Presse- und Medienvertreter:innen bei Luca Sprick ([luca.sprick@waldwuchs-flensburg.de](mailto:luca.sprick@waldwuchs-flensburg.de) oder 0152 299 245 91).

### **Treffpunkt für die Presse:**

9:30 Uhr, Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg,  
Haupteingang der Grund- und Stadteilschule Alter Teichweg